



Protokollauszug

aus der
33. öffentliche / nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
der Landeshauptstadt Potsdam
vom 18.12.2000

öffentlich

**Top 4.1.1 Prüfauftrag zu Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in der Straße An der Parforceheide
00/SVV/0989
an Gremium überwiesen**

Auf Grund des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung v. 04. 10. 2000 zur Drucksache 00/0792 „Verkehrsberuhigung An der Parforceheide“ wurde durch den Fachbereich Straße und Stadtgrün ein Planungsauftrag an das Büro Forschungs- und Planungsgruppe Stadt und Verkehr vergeben.

Das Ergebnis der Planung wird den Bereichen IV.1/61, IV.3/67 und III/32.3 in der 45. KW zur Beurteilung und Stellungnahme sowie Prüfung auf Genehmigungsfähigkeit übergeben.

Nach einer Ergebnisberatung in der 47. KW soll das Konzept in der 49. KW mit der Bürgerinitiative „Parforceheide“ diskutiert und abgestimmt werden.

Bei einem derzeit geschätzten Kostenumfang zwischen 35,0 bis 50,0 TDM wäre eine Umsetzung im Jahre 2001 nach Plangenehmigung möglich.

Bei Bedarf wird das Konzept im Ausschuss Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen vorgestellt.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Stadtverordnete Dr. Seidel als Vorsitzender des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen beantragt:

Überweisung der DS 00/0989 in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen.

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis:

Auf Grund des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung v. 04. 10. 2000 zur Drucksache 00/0792 „Verkehrsberuhigung An der Parforceheide“ wurde durch den Fachbereich Straße und Stadtgrün ein Planungsauftrag an das Büro Forschungs- und Planungsgruppe Stadt und Verkehr vergeben.

Das Ergebnis der Planung wird den Bereichen IV.1/61, IV.3/67 und III/32.3 in der 45. KW zur Beurteilung und Stellungnahme sowie Prüfung auf Genehmigungsfähigkeit übergeben.

Nach einer Ergebnisberatung in der 47. KW soll das Konzept in der 49. KW mit der Bürgerinitiative „Parforceheide“ diskutiert und abgestimmt werden.

Bei einem derzeit geschätzten Kostenumfang zwischen 35,0 bis 50,0 TDM wäre eine Umsetzung im Jahre 2001 nach Plangenehmigung möglich.

Bei Bedarf wird das Konzept im Ausschuss Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen vorgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Die Überweisung der DS 00/0989 in den Ausschuss für Stadtentwicklung Bauen und Wohnen wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.